

Uedem ist die fitteste Kommune im Kreis

Zum zweiten Mal in Folge konnte sich die Schustergemeinde beim Wettbewerb von Volksbank an der Niers, Volksbank Kleverland, KreisSportBund Kleve und Krankenkasse Barmer durchsetzen.



Die fittesten Teams im Kreis Kleve bei der Feierstunde in der Volksbank an der Niers.

FOTO: VOLKSBANK

GOCH/UEDEM/KLEVE (RP) Die sportlichen Anstrengungen haben sich gelohnt: Das Reisebüro Jaensch aus Kleve und das Steuerungstechnikunternehmen Voortmann aus Isum sind die fittesten Firmen im Kreis. Als fitteste Sportvereine dürfen sich die LA Nütterden und der TSV Weeze bezeichnen. Fitteste Kommune wurde wie im Vorjahr die Gemeinde Uedem, die, wie das Reisebüro Jaensch, ihren Titel im Wettstreit um die Auszeichnung „Fitteste Firma im Kreis Kleve“ erfolgreich verteidigen konnte. Ausgelobt hatten den Wettbewerb die Volksbank

an der Niers, die Volksbank Kleverland, der KreisSportBund Kleve und die Barmer.

Die Aufgabe bestand darin, als Firma, Kommune oder Sportverein so viele Sportabzeichen wie möglich zu sammeln. Gesucht wurden die fittesten Firmen in den Kategorien bis 100 Mitarbeiter und über 100 Mitarbeiter. Maßgeblich für die Platzierung war der prozentuale Anteil der erreichten Sportabzeichen innerhalb der einzelnen Firma.

Das Reisebüro Jaensch konnte hier eine Quote von glatten 100 Prozent vorweisen. Alle neun Mitarbei-

ter haben das Sportabzeichen erworben. Bei dem Steuerungsunternehmen Voortmann, Sieger in der

Maßgeblich für die Platzierung war der prozentuale Anteil der erreichten Sportabzeichen.

Klasse der Firmen über 100 Mitarbeiter, machten mit elf Mitarbeitern rund 10 Prozent der Belegschaft ihr Sportabzeichen. Beide Unterneh-

men erhielten als Anerkennung 250 Euro sowie einen von der Barmer organisierten Gesundheitstag. Den gleichen Preis erhielt die Gemeinde Uedem, von der 44 Prozent der Mitarbeiterschaft das Sportabzeichen ablegten.

Bei den Sportvereinen konnten sich die Mitglieder von Leichtathletik (LA) Nütternden mit einer Quote von 28 Prozent, bei den Vereinen über 1000 Mitgliedern der TSV Weeze mit 14 Prozent gegen die Konkurrenz durchsetzen. Auch diese beiden Vereine dürfen sich über jeweils 250 Euro für die Vereinskasse freu-

en. Zusätzlich gewinnen beide Vereine jeweils einen vom KreisSportBund geförderten Ausbilderlehrgang.

Mit der Aktion erhielten Betriebe, Kommunen und Vereine die Möglichkeit, sich als Team gemeinschaftlich den vielseitigen sportlichen Herausforderungen des Sportabzeichens zu stellen und sich mit der Konkurrenz zu messen. Nicht zuletzt sollte der Wettbewerb insbesondere den Unternehmen Anstoß geben, das eigene betriebliche Gesundheitsmanagement zu reflektieren und weiterzuentwickeln.